



Der Aszendent

Der Aszendent ist jenes Zeichen im Tierkreis, das zum Zeitpunkt der Geburt am östlichen Horizont aufsteigt. Im Horoskop des Menschen zeigt er, wie ein Mensch etwas angeht, wie er etwas Neues beginnt. Er zeigt also seine Herangehensweise, etwas Unmittelbares seiner Natur.

Eine häufig gestellte Frage: Was ist der Aszendent im Gegensatz zum Sonnenzeichen? Dazu ein Beispiel aus der bildenden Kunst: Die Sonne wäre die Motivsuche des Malers, bestimmt, was er malen, was er verwirklichen will. Der Aszendent zeigt jedoch, wie er das Bild „angeht“, wie er malt, wie er den Pinsel führt.

Aszendent Widder

Er reagiert auf unmittelbare Reizsetzung, überlegt nicht, prescht vor und nimmt eine Situation erst wahr, wenn er an der Wand steht. Die Mär sagt: Er ist mutig. Falsch! Mut ist erforderlich, wenn Angst wahrgenommen wird und überwunden werden muss. Dazu kommt es bei ihm gar nicht. Er ist unbedacht und unerschrocken, seine Stärke liegt im schnellen Handeln. Oft muss er eine Suppe auslöffeln, von er gar nicht weiß, wie er sie sich eingebrockt hat. Nur, das macht er so hinreißend dynamisch, dass ihm sogar in der Fachliteratur der Ruf eines Feldherren hartnäckig hinterher eilt. Denn eines ist klar: er ist immer vorne!

Aszendent Stier

Bloß keine Wellen! Er geht es langsam an. Er braucht enorm viel Sicherheit, das Revier

muss erst überblickt und abgesteckt werden. Seine erste Reaktion: Nein! Nicht, weil er nicht will, sondern weil jedes Nein die Energien erst einmal herunter bremst, sodass er in Ruhe überlegen kann, ob er nicht eventuell doch will. Er setzt auf Zeit. Zeit ist Geld und das hat er am liebsten im eigenen Beutel. Er ist besonnen, was ihn auch zu einem hartnäckigen Verhandlungspartner macht. Sein Lebensmotto: Ein Spatz, pardon, zehn Spatzen in der Hand sind allemal besser als eine Taube auf dem Dach.

Aszendent Zwilling

Hasch mich, ich bin der Frühling! Er ist äußerst beweglich, geschickt und schnell und setzt diese Eigenschaften ein, um sich die Rosinen aus dem Kuchen zu holen. Der Rest interessiert ihn weniger. Bloß keine Schwerkraft. Doch er ist neugierig und er will dann

doch wissen, was die anderen damit machen. Ihn interessiert generell, was A zu B gesagt hat und was C darüber geschrieben hat. Die Welt ist für ihn Austausch, Kommunikation, eine Fülle von Anregungen und Zerstreuungen. Er setzt sich durch, indem er Ihnen ein Loch in den Bauch redet. Meist mehrsprachig.

Aszendent Krebs

Er geht es gefühlsmäßig an! Bei der geringsten Zurückweisung verzicht er sich wieder, zurück in seinen Panzer. Beleidigt natürlich. Das ist auch seine stärkste Waffe. Und während er leidet, kriegen Sie Magenweh und ordentliche Schuldgefühle. Diese Art der Selbstbehauptung wirkt manipulativ, doch der Krebs ist seiner empfindsamen Natur selbst ausgeliefert. Nach einer Zeit kriecht er wieder hervor, dann kommt auch seine

gefühlsreiche, äußerst patente Seite zum Vorschein. Wie immer er auch mäandert, er setzt sich erstaunlich oft durch, mit fürsorglicher Hand. Er gestaltet die Welt mit Muttermilch.

Aszendent Löwe

Da bin ich. Er freut sich, dass er da ist und damit ist klar für ihn: Die Welt freut sich, dass er da ist. Und liegt damit oft richtig. Er hat eine so warme, herzliche Art auf einen zuzuströmen, dass es geradezu entwaffnend ist, selbst wenn man sich gerade zwei Stunden überlegt hat, wie man ihm die Leviten liest. Freies Schwingen und Strahlen ist sein Lebensthema, damit drückt er der Welt seinen Stempel auf. Selbst der blockierte Löwe setzt auf Fülle und Ausstrahlung und wird fehlende Souveränität mit Glanz, Tutu und Goldkettchen kompensieren.

Aszendent Jungfrau

Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste! Er studiert dieses Sprichwort zwei Tage lang, bevor er weiterführend reflektiert, wie er es morgen angehen könnte. Behutsam natürlich! Ausgestattet mit einer guten Beobachtungsgabe bringt er die Welt in ordnende Strukturen, analytisch abgesichert, und etwaige Handlungen werden so lange verzögert, bis das Risiko minimal erscheint. Die Sache ist dann keimfrei, jedoch auch jeglicher archaischen Kraft beraubt. Es ist eine verstandesmäßige Art die Welt anzugehen, angstvoll bedacht, dass nichts passiert. Die Gefahr dabei: Oft passiert nichts!

Aszendent Waage

Er wird Sie fragen, was Sie wollen, um unterzubringen, was er von Ihnen möchte. Charmant und liebenswürdig. So kriegt er, was er will. Er spiegelt sich stark über sein Gegenüber, ist abhängig von Sympathien. Grundsätzlich kompromissbereit, weiß er aus dem Bauch heraus, dass man mit Arrangements oft weiter kommt. Das schont

den Teint. Ästhetische Kategorien sind nicht unwesentlich, Höflichkeit ist ein Gebot der Stunde. Der Nachteil: Er denkt zu viele Positionen durch, weiß dann zum Schluss oft selbst nicht mehr, was er wirklich will. Direkter gesagt: er leidet an Entscheidungsschwäche.

Aszendent Skorpion

Wenn Sie ein Augenpaar durchdringend fixiert, sitzen Sie wahrscheinlich vor einem Skorpionaszendenten. Meist mit einer Fülle von Eindrücken beschäftigt, erforscht er sein Gegenüber gründlich, bevor er sich zeigt. Falls er sich überhaupt zeigt. Er tarnt sich, wirkt auf die Umwelt kontrolliert und undurchdringlich. Oft vermutet er komplizierte Vorgänge und Gefahren, selbst wenn man nur „Guten Tag“ gesagt hat. Wie könnte das gemeint sein? Die eigene rätselhafte Natur projiziert er auf die Welt, die er willensstark immer wieder zerstört und aufbaut und, so absurd es klingt: Aus diesem Vorgang schöpft er Kraft.

Aszendent Schütze

Er ist der Optimist schlechthin. Selbst wenn er einen Arm verliert, überlegt er in der nächsten Sekunde, welchen Sinn das wohl haben könnte. Er schaut prinzipiell nach vorne, ist lebensfroh und geht die Dinge mit großer Begeisterung an. Er lernt, lehrt und belehrt gerne, ist stark von Idealen getragen und versucht auch danach zu handeln. Aus dieser Grundhaltung heraus vertraut er allen Menschen und wird so zwingendermaßen oft enttäuscht, da die Welt nicht ganz so ideal ist, wie er sie sich wünscht. Doch was soll's, er steckt es wieder locker weg, denn das Ganze hat sicher einen tieferen Sinn.

Aszendent Steinbock

Oh schwere Last! Widerstände werden ständig erwartet und so nimmt er zur Sicherheit gleich einmal das Schlimmste an. In einer Art Enttäuschungsprophylaxe.

Diese Grundhaltung nimmt ihm oft den notwendigen Schwung für eine Sache, er ist leistungsorientiert und hat ständig den Druck des inneren Müßens. Es ist, als hätte er Angst, es könnte zu leicht gehen, dann kennt er sich nicht mehr aus. Das macht ihn geradezu argwöhnisch. Wo kennt er sich nun aus? Er ist realitätsbezogen, kann arbeiten, durchhalten, ist ausdauernd und belastbar und daher schätzt er sie, die schwere Last.

Aszendent Wassermann

Machen Sie Platz! Dieser Aszendent braucht Freiraum. Und zur Sicherheit ist er gleich einmal dagegen. Er kann sich schwer einordnen, liebt das Ungewöhnliche und solange er keinen Weg gefunden hat, in diesem Sinn schöpferisch zu werden, wird er sich darin erschöpfen, das Gewöhnliche zu hinterfragen. Oder besser gesagt das Gewohnte, das Tradierte. Je nach Reife spannt sich hier der Bogen zwischen dem ständig opponierenden Dauerrebell und dem Wegbreiter für das Neue. Er ist schwer einzuordnen. Um ihn beurteilen zu können, muss man, mehr wie bei allen anderen, seinen Entwicklungsstand kennen.

Aszendent Fisch

Ra-Ro-Rick Barbatrirk! Wie die berühmten Zeichentrick-Fantasiefiguren kann er der Welt die Form liefern, die jeweils gefragt ist. Wobei er nicht genau weiß: Wollen ihn die Anderen so oder will er selbst so sein. Er reagiert seismografisch auf Umwelteinflüsse, ist durchlässig und beeinflussbar. Manchmal verliert er sich in diesem Spiegelkabinett, manchmal handelt er jedoch äußerst instinktsicher, wie von einem tieferen Wissen gespeist. In persönlichen Belangen konfliktscheu, kann er für Andere sehr wohl in den Kampf ziehen, kann sich vom Kuchen jedoch nur nehmen, wenn auch Andere etwas davon haben.

Hannelore Traugott

Leiterin der gleichnamigen Astrologieschule in Salzburg, Beratungspraxis in Traunkirchen. Astrologische Basisausbildung und Zusatzlehrgänge in Psychologie sowie spezielle Arbeit mit Masken/Maskentheater.

Astrologie als Hobby? Astrologie als Beruf?
unverbindliche Schnupperseminare in Salzburg, Traunkirchen und Wels
nächster Ausbildungsbeginn: März 2010

Attweg 3, A-4801 Traunkirchen
Tel.: 07617 / 34 244
Fax: 07617 / 34 243
E-Mail: hannelore.traugott@aon.at

www.lilith.at

